

Moneymaking mit Moral: Über Quantität und Qualität von Nachhaltigen Geldanlagen

Katharina Muner-Sammer

ÖGUT
Österreichische Gesellschaft für Umwelt und Technik

themenfelder der ögut





Energie



Konsum & Lebensqualität



Gender & Diversität



Partizipation



Grünes Investment



Ressourcen



Innovatives Bauen



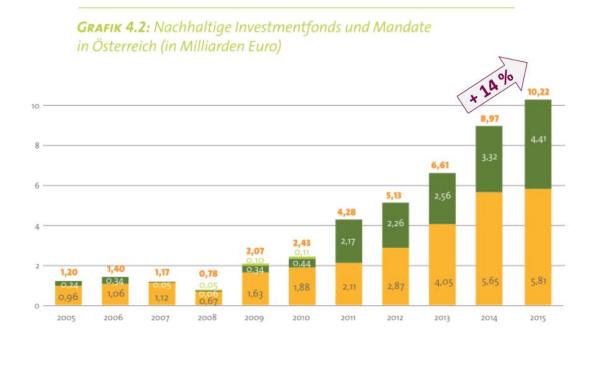
Def. Nachhaltige Geldanlagen

Nachhaltige Geldanlagen bezeichnen nachhaltiges, ethisches, soziales, ökologisches Investment und Anlageprozesse, die in ihrer Finanzanalyse den Einfluss von Umweltfaktoren, sozialer Verantwortung und guter Unternehmensführung (ESG) einbeziehen.

- ESG steht für die englischen Begriffe: Environment (E), Social (S), Governance (G)
- Weitere Voraussetzung für Nachhaltige Geldanlagen: Existenz einer ausdrücklichen, schriftlichen Anlagepolitik zur Verwendung von ESG-Kriterien
- Verwandte Begriffe: Grünes Geld/Green Money, sozial-ökologische Geldanlagen, Ethische Geldanlagen, Socially Responsible Investment (SRI),...



Nachhaltige Geldanlagen in Österreich



Investmentfonds
Mandate
Sonstige Finanzprodukte*

*Seit 2011 werden "Sonstige Finanzprodukte" nicht mehr gesondert erhoben. Daten: Forum Nachhaltige Geldanlagen



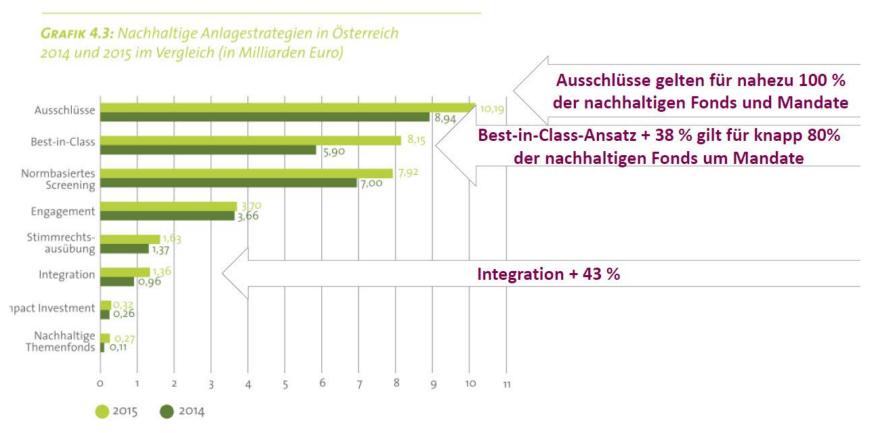
Nachhaltige Geldanlagen in Österreich

- Summe Nachhaltige Geldanlagen: 10,2 Milliarden Euro*
- Investmentfonds: 5,8 Milliarden Euro + 3 %
- Summe Mandate: 4,4 Milliarden Euro + 33 %
- Marktanteil der nachhaltigen Fonds und Mandate am Gesamtmarkt: 6,3 %

^{*}inkl. Kundeneinlagen einer auf Nachhaltigkeit ausgerichteten Spezialbank

Nachhaltige Anlagestrategien in Österreich





Top Ten der Ausschlusskriterien in Österreich



TABELLE 4.3: Die Top Ten der Ausschlusskriterien in Österreich (in Milliarden Euro)

1.	Waffen (Handel und Produktion)	10,0
2.	Kernenergie	9,9
3.	Pornografie	9,2
4.	Menschenrechtsverletzungen	9,0
5-	Tabak	8,9
6.	Gentechnik	8,9
7-	Arbeitsrechtsverletzungen	8,7
8.	Tierversuche	8,2
9.	Korruption und Bestechung	8,1
10.	Glücksspiel	5,0





Top Five der Ausschlusskriterien für Staaten

TABELLE 4.4: Die Top Five der Ausschlusskriterien für Staaten in Österreich (in Milliarden Euro)

1.	Todesstrafe	6,2
2.	Diktaturen	5,4
3.	Verstöße gegen Waffensperrverträge	4,6
4.	Korruption	4,1
5.	Nichtratifizierung von Umweltkonventionen	3,5

Nachhaltige Geldanlagen – Anlegertypen in Österreich



GRAFIK 4.6: Die Verteilung der Anlegertypen in Österreich (in Prozent)

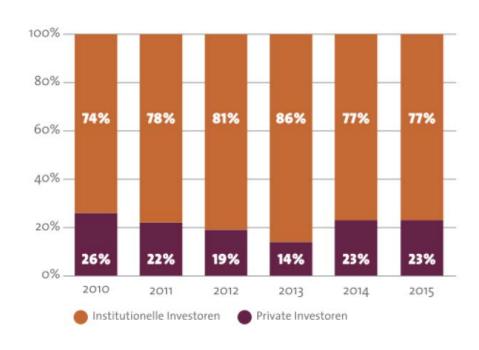






TABELLE 2.2: Strategien der Finanzakteure gegen den Klimawandel und dessen Auswirkungen

		Österreich
Teilnehmer		12
Divestment fossiler Energieträger	umgesetzt	3
(Kohle)	geplant 2016	5
Engagement-Dialoge und Stimmrechts-	umgesetzt	3
ausübung zum Thema Klimawandel	geplant 2016	2
Grüne Investitionen	umgesetzt	2
	geplant 2016	1
Messung des CO ₂ -Fußabdrucks	umgesetzt	2
	geplant 2016	4

Divestment als meist angewandte Klimastrategie



"Keep oil in the soil and coal in the hole"

Warum?

- > Klimaschutz
 - ➤ COP 21 –Klimaabkommen von Paris: Rückenwind für/durch Divestment.

Ökonomische Gründe



divestment



Ökonomische Gründe

- "2-Grad-Ziel" -> ca. 80% der fossilen Energiereserven sollten im Boden bleiben
- Kohlenstoffblase ("Carbon Bubble")
 - -> massiver Wertverlust zu erwarten -> sog. Stranded Assets
 - -> Wertverlust von Unternehmen und Investitionen im fossilen Sektor 40-60% möglich (HSBC Bank)

http://www.divestment-austria.net/ - Beyond fossil fuels

Ausgewählte Zertifizierungen für Nachhaltige Geldanlagen



Österreichisches Umweltzeichen:

- seit 1990 vom Österreichischen Umweltministerium
- Seit 2004 Zertifizierung "Nachhaltige Finanzprodukte"
- Aktueller Stand: mehr als 60 Fonds von 24 unterschiedlichen Anbietern



FNG-Label (D):

- Seit 2015 vom Forum Nachhaltige Geldanlagen
- Nachhaltigkeitslabel für Fonds
- Auditor: Novethic



Ausgewählte Zertifizierungen für Nachhaltige Geldanlagen



- ÖGUT- Nachhaltigkeitszertifizierung von Vorsorge- und Pensionskassen:
 - seit 2004
 - 2016: alle neun Vorsorgekassen geprüft und ausgezeichnet!
 - Prüfungsumfang: Methodik, Portfolio, Umfeld



- ÖGUT-RIS (Responsible Investment Standard):
 - seit 2015
 - für Investoren/KAGs/Unternehmen
 - Prüfungsumfang: gesamtes Anlageuniversum!
 - Verpflichtung zum Ausschluss von Unternehmen mit ethisch bes. problematischen Geschäftsaktivitäten und Staaten mit bes. unethischen Praktiken ("Black List").





Finance meets Sustainability

Wir entwickeln, vermitteln, vernetzen Wissen

Nachhaltigkeit...

verstehen und anwenden

- Weiterbildung für FinanzberaterInnen
 - E-Learning & Präsenzseminare
 - Europäisches Kursniveau
- Gender-/Diversitätsworkshops

entwickeln und gestalten

- Nachhaltigkeitsprodukte für Ihre Bank (Umweltsparbuch, Fonds, ...)
 - Ethisch/soziale & ökologische Kriterien für Ihr Produkt
 - Einrichtung eines Nachhaltigkeitsbeirat
 - Gendermarketing f
 ür Ihre Bankprodukte

analysieren und bewerten

- Nachhaltigkeitscheck Ihrer Bankprodukte (Portfolio, Methodik)
 - Expertise seit 2004: ÖGUT-Zertifizierung betrieblicher Vorsorge-/Pensionskassen
- Gender-/Diversitätscheck für Ihr Unternehmen
- Betriebsökologisch/soziales Benchmarking für Ihr Unternehmen

anbieten und verbreiten

- Ansprechendes Infomaterial zu Nachhaltigem Investment für Ihre Zielgruppen (KundInnen, MitarbeiterInnen ...)
- Kreative Veranstaltungsformate zu Nachhaltigen Investment für Ihre Zielgruppen (KundInnen, MitarbeiterInnen ...)

Wer arbeitet für Sie?

Die ÖGUT-Expertinnen im Themenbereich Grünes Investment:







Monika Auer, Generalsekretärin T: +43 1 315 63 93-17, E: monika.auer@oegut.at

Mag.^a Susanne Hasenhüttl, Senior Expert Grünes Investment T: +43-1-315 63 93-20, E: susanne.hasenhuettl@oegut.at

Dr.ⁱⁿ Katharina Sammer, Senior Expert Grünes Investment T: +43-1-315 63 93-0, E: katharina.sammer@oegut.at



Grünes Investment



Gender & Diversität

ÖGUT - Österreichische Gesellschaft für Umwelt und Technik, Hollandstraße 10/46, 1020 Wien, T: +43.1.315 63 93 - 0, Email: office⊗oegut.at, www.oegut.at

22.06.2016



Weitere Infos zu Nachhaltigen Geldanlagen

www.gruenesgeld.at

